

Textliche Eigenheiten:

- 161. *etiam et*] *ut*
- 163. *videtur*] *videatur*
- 205. *meridiana*] *meridionali*
- 232. *et*] *et in*
- 238. *eiusdem*] *fehlt*
- 247. *numero relig. cleric.*] *relig. cleric.*
- 256. *splendidam*] *splendidum*
- 258. *stratoris*] *senatoris*
- 275. *caelesti*] *nostro celesti*
- 279. *permanenda*] *manere*
- 287. *confringere*] *infirmare.*

Näher zusammen gehören hier wiederum z. B. Paris lat. 3893, 14316, 14318 (237. *pontificalis*] *et in pontifice*).

Daß die drei Gruppen nicht streng abzugrenzen sind, zeigen vielfache, über die jeweilige Gruppe hinausgehende Lesarten einzelner Handschriften. Neben diesen Überschneidungen geben zahlreiche Einzellesarten näher zusammengehöriger Handschriften einen Begriff von der breiten Streuung der Überlieferung.

Bezüglich der textlichen Gestaltung ist der ersten Gruppe gegenüber den beiden andern insofern ein gewisser Vorrang zuzugestehen, als a) die Datumszeilen in der zweiten Gruppe fehlen, und als b) die Eigenheiten der dritten Textgruppe sehr viel zahlreicher sind als die der ersten; überdies spricht einiges für eine mögliche Abstammung der dritten Gruppe letztlich aus einer Handschrift der ersten Gruppe.

Diese Beobachtungen werden durch die Überprüfung der Handschriftendaten gestützt: Die Handschriften der ersten Gruppe sind i. a. recht früh ins 12. und beginnende 13. Jh. zu datieren; sie sind italienischer, französischer sowie deutscher Provenienz. Demgegenüber gehört keine Handschrift der zweiten Gruppe dem 12. Jh. an; alle sind italienischen Ursprungs, so daß von einer späteren italienischen Ausformung des Textes gesprochen werden kann. Die dritte Handschriftenfamilie läßt sich schließlich als eine im westeuropäischen Raum anzusiedelnde „Version“ umschreiben.

Auch der Text der ersten Gruppe ist nun kein Generalschlüssel für den ursprünglichen Wortlaut der *Palea*; auch er weist einige Lesarten auf, die ihn von dem allen drei Gruppen gemeinsamen Wortlaut entfernt haben. Nicht alle kollationierten Handschriften lassen sich in dieses